

Auswertung des Datensatzes vom 17.08.12.

Generelles

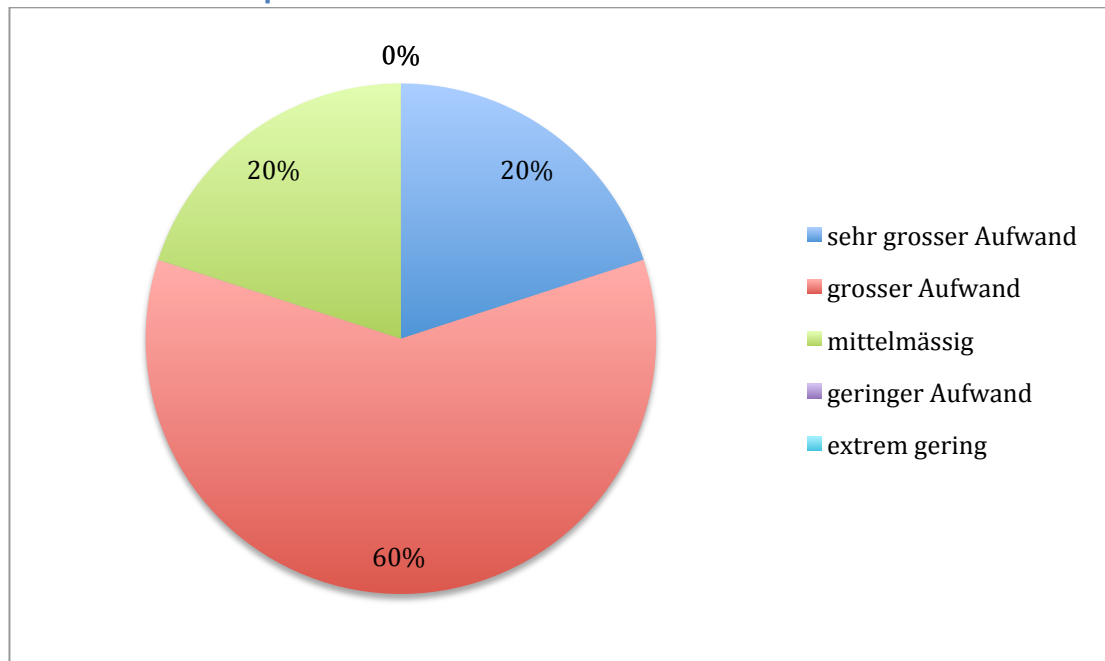
5 Teilnehmende mit Nebenfach (NF) BWL.

Alle Teilnehmende besuchen BWL im grossen NF (60 KP).

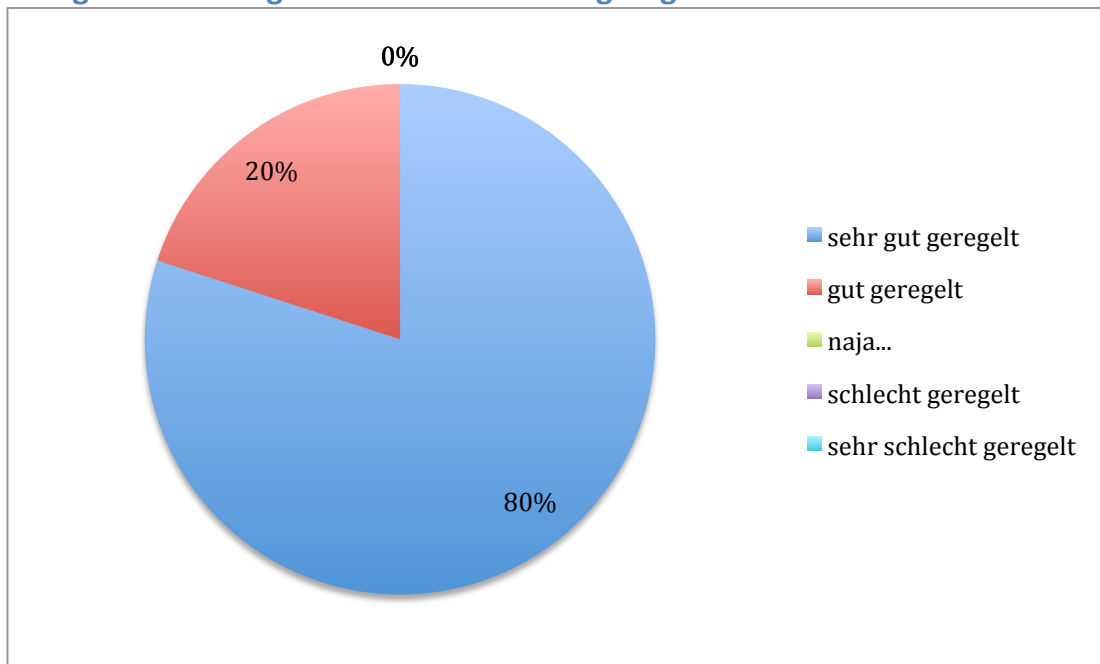
Alle Teilnehmende sind im Bachelorstudium.

Die Anzahl Semester mit diesem NF verteilen sich von 2-6 Semester.

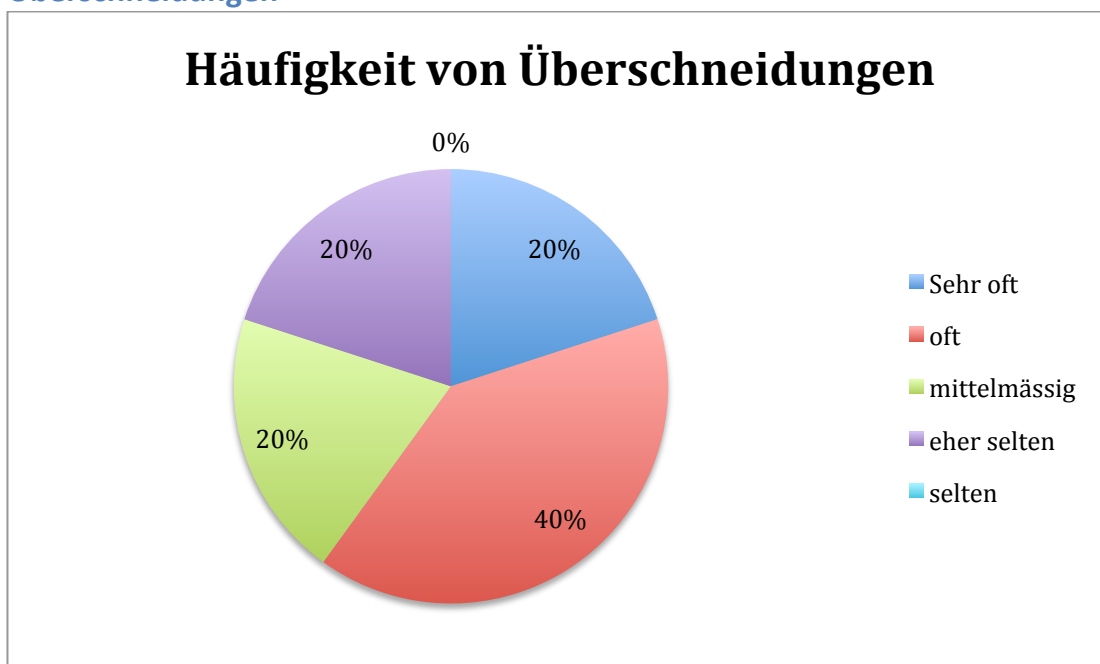
Wie aufwändig sind die einzelnen Module in Relation zu den dafür erhaltenen Kreditpoints?



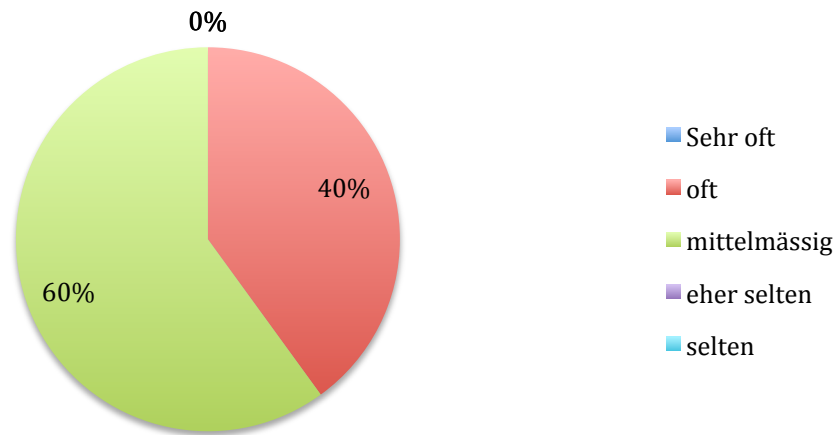
Wie gut ist das Angebot durchschnittlich geregelt?



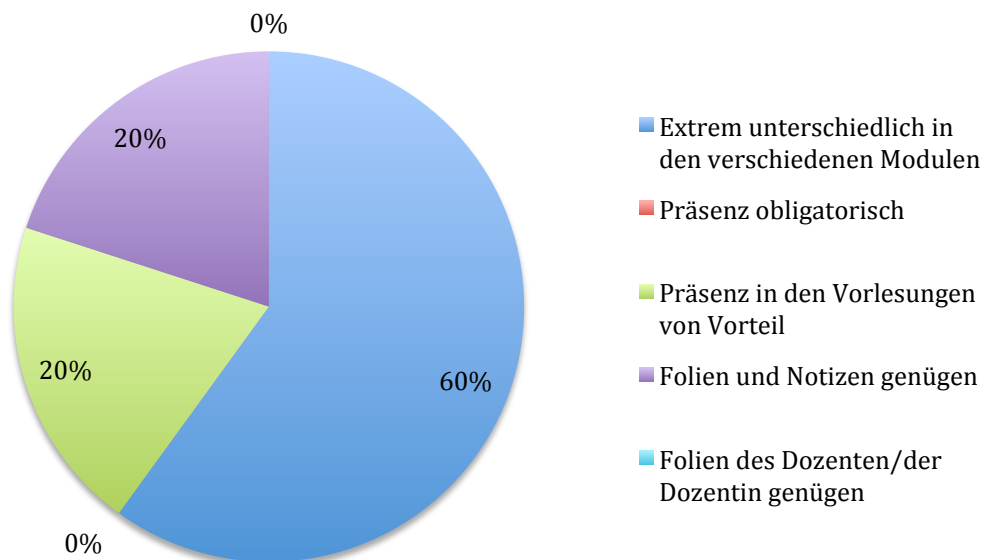
Überschneidungen



Möglichkeit Überschneidungen zu umgehen



Ist es durchschnittlich gut möglich den Stoff mit Notizen von Kollegen und den Folien zu lernen oder ist die Präsenz in den Vorlesungen empfehlenswert?



Kommentare

Es ist fachabhängig. Reporting/Accounting ist z.b. Anwesenheit wichtig. BWL/Statistik eher nicht.

Es gibt fast immer Podcasts! Ein grosses Vorteil, auch bei Überschneidungen

Es ist fachabhängig. Reporting/Accounting ist z.b. Anwesenheit wichtig. BWL/Statistik eher nicht.

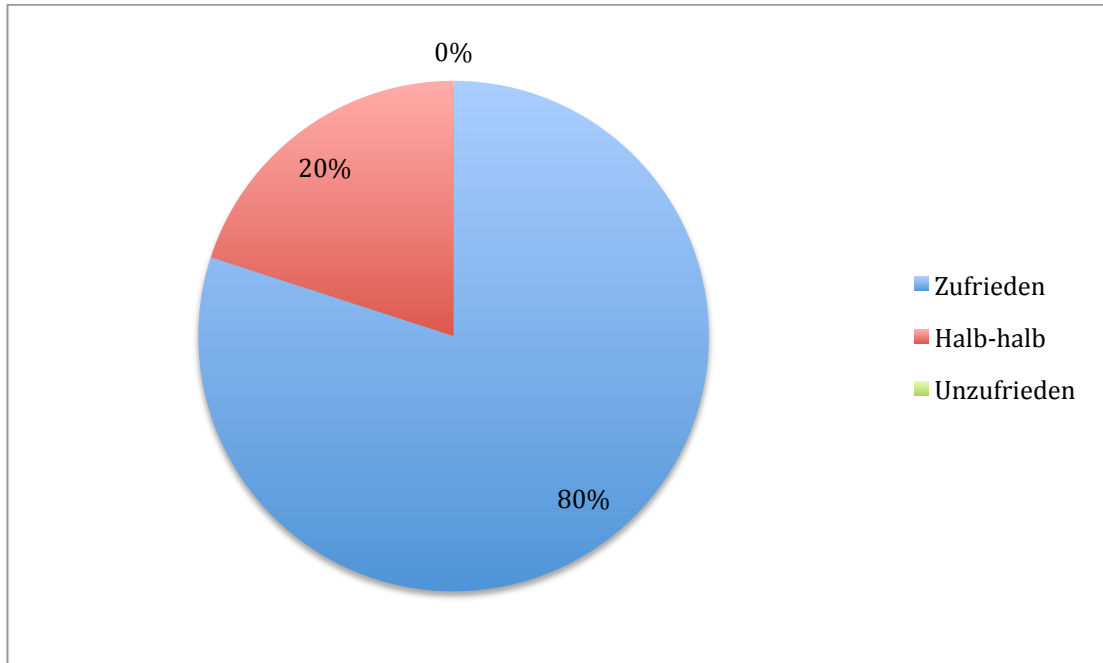
Sind die Module aufbauend oder frei wählbar zu absolvieren?

Nur ein Teilnehmende gab an, dass die Module frei wählbar zu absolvieren sind.
Vier Teilnehmende gaben an, dass die Module aufbauend sind.

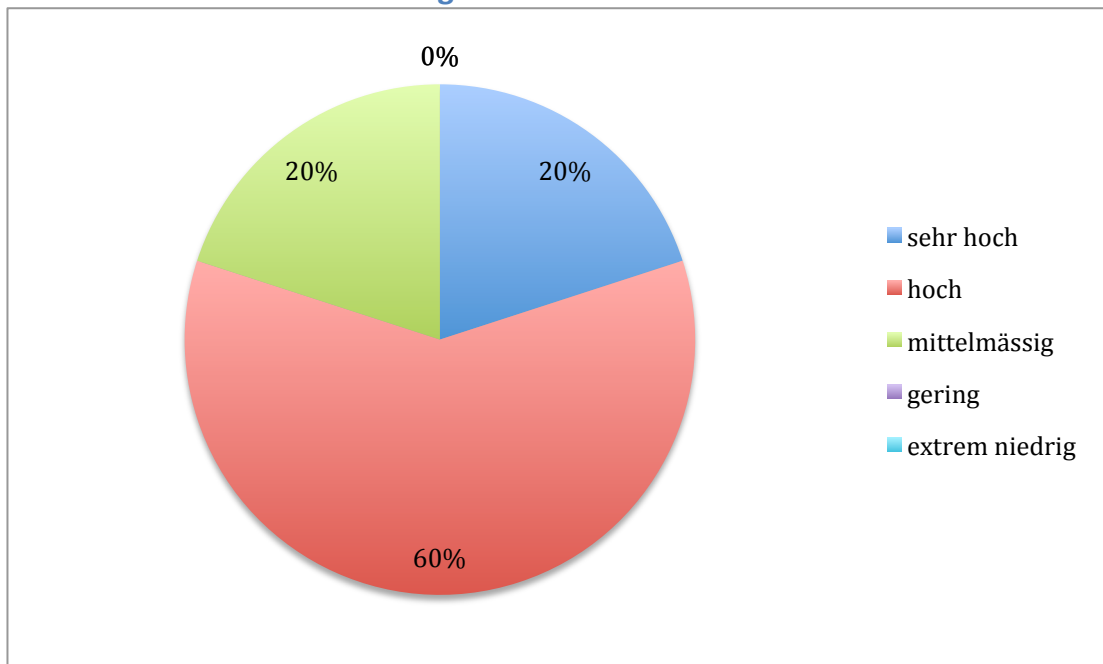
Kommentare

Teils teils. Eher aufbauend.

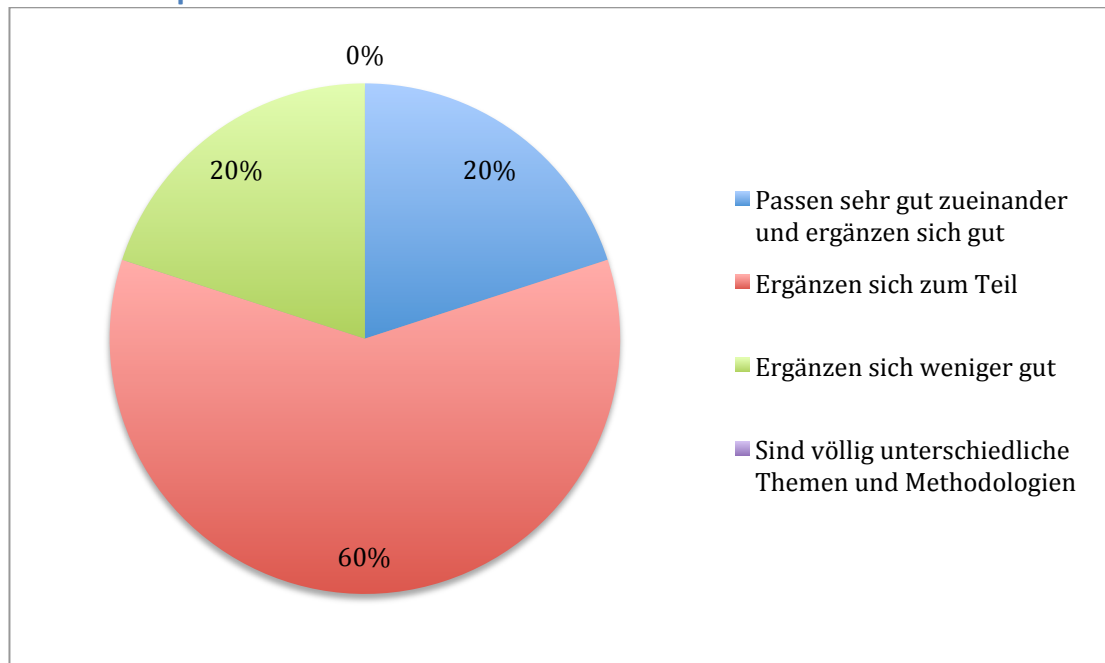
Wie ist dein Eindruck von den Dozierenden?



Wie hoch sind die Anforderungen?



Wie gut passt das Nebenfach zum Hauptfach, kann man von dem einen für das andere profitieren?



Kommentare

Statistik wird hier sehr gut beigebracht. Besser als in Psycho in manchen Teilen. Marketing v.a. aber HRM sind stark an Psychologie angelehnt. Der Rest untercheidet sich schon von der Thematik natürlich grundlegend.

Welche Module empfandest du als gut? Wieso?

Antworten

Statistik, weil man die Psycho Statistik besser versteht. Der Rest gibt einem aufschluss darüber wie Firmen aufgebaut sind und einen Einblick in grundlegende Theorien. Bwl II, sehr gute Professoren & auch inhaltlich sehr interessant. FA: inhaltlich nicht sehr interessant aber sehr guter Professor!

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre Interessant und gut aufgebaut Entscheidungen in ord. und ausserord. Lage war sehr spannend Einführung in die Ethik in den Wirtschaftswissenschaften war auch interessant.

Mathematik I. Vermittelt einem ein wichtiges Grundverständnis in mathematischen Fragen, was auch für die Statistik in der Psychologie von Vorteil ist. Ansonsten ist auch das Human Resource Management in Bwl II sehr cool, weil dort viel angewandte Psychologie drinsteckt.

Welche Module empfandest du als schlecht? Wieso?

Antworten

Reporting und Accounting sind vielleicht etwas lästig weil Buchhaltung generell wohl bei den wenigsten brennende Leidenschaft entfacht. Bwl als Fach scheint sich aus der Psycho die Dinge heraus zu nehmen, die die Theorien belegen und die zu vernachlässigen die ihnen widersprechen.

1. Teil von Bwl I: der Professor war sehr schlecht und das Thema auch nicht so interessant

Marketing I sehr vill Stoff und für die Prüfung muss man sinnlos viel auswendig lernen Bwl I war trocken. Einerseits ist der Dozent nicht gut, andererseits sind die Grundlagen sehr theoretisch. Es ist jedoch nicht schlecht, mal von wissenschaftstheoretischen

Grundlagen eine Ahnung zu haben. Darum finde ich es im Grunde ganz OK, BWL I mal besucht zu haben.

Weitere positive Aspekte:

Antworten

Lehrt ökonomisch(er) zu denken.

Fast alle Professoren. sehr gut, bis jetzt hatte ich bessere Erfahrungen mit den Professoren in BWL als in Psychologie.

Die Fakultät ist super gut organisiert.

Weitere negative Aspekte:

Antworten

Viel auswendig lernen, wenig metaebene. Das ist jedoch nicht fachspezifisch soweit ich weiss...nur vielleicht hier stärker ausgeprägt.

Das NF ist sicher mit mehr Aufwand verbunden als die meisten anderen NF und es gibt viele Überschneidungen v.a. mit den Prüfungsterminen im Frühling. Man muss zuerst die Assessmentstufe überstehen, was das Studium in die Länge ziehen kann. Man kann als Nebenfächler praktisch keine Seminare besuchen. Die Dozenten gehen teilweise davon aus, dass man Mikroökonomie oder ein anderes Fach der Assessment Stufe besucht hat, was für Nebenfächler kein Pflichtmodul ist. Die Hauptfächler haben sicher einen Vorteil an der Prüfung, weil ihr Wissen viel umfangreicher ist.

Dein genereller Eindruck von diesem Nebenfach:

Feedback & Hinweise an marketing@faps.ch